



Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Karl-Heinz Lambertz, Ministerpräsident
Minister für lokale Behörden

PRESSEMITTEILUNG

14.03.2012

Lambertz hakt bei Turtelboom nach

Neue Waffengesetzgebung: DG-Stangenschützen nicht betroffen

Zwei Monate nach dem verheerenden Amoklauf in der Lütticher Innenstadt informierten Justizministerin Turtelboom und Innenministerin Milquet über ein neues Maßnahmenpaket, in dessen Rahmen in Belgien fortan keinerlei Waffen frei verkauft und ohne Genehmigung geführt werden dürfen.

Zuletzt war die Waffengesetzgebung 2006 im Rahmen eines neuen Königlichen Erlasses gründlich überholt worden. Damals setzte sich Ministerpräsident Lambertz auf Bitten verschiedener Stangenschützenvereine der DG dafür ein, dass diese weiterhin ohne das Durchlaufen scherfälliger Prozeduren ihrem Hobby nachkommen können. In diesem Sinne hakte Lambertz anlässlich der jüngsten Bekanntmachungen im Kabinett Turtelboom nach, ob sich für die Folkloreschützen der DG nun etwas ändern werde. Der zuständige Berater, Filip Ide, versicherte, dass die Änderungen keine Auswirkungen auf die Stangenschützen haben werden, sofern diese ihre Waffen entsprechend der Gesetzgebung von 2006 ordnungsgemäß angemeldet haben.

Für weitere Informationen

Daniel Niessen

Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Kabinett des Ministerpräsidenten K.-H. Lambertz
Pressereferent
Klötzerbahn 32, B – 4700 Eupen
Tel. : 087/59 64 30 E-Mail: daniel.niessen@dgov.be